



## Badekappen auf!

### Tchibo und die DLRG organisieren Ferienschwimmkurse

- **Schwimmunterricht für Kinder während der Sommerferien**
- **Im Juli und August in drei Urlaubsorten an der Ostsee**
- **10 Unterrichtseinheiten an fünf Tagen für 50 Euro**
- **Exklusiv für Tchibo Kunden**

**Hamburg, 07. Juni 2021** – Damit alle Kinder sicher durch den Sommer kommen: Tchibo organisiert gemeinsam mit der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG) Ferienschwimmkurse für Nichtschwimmer und Fortgeschrittene am Ostsee-Strand. Die Kurse sind im Aktionszeitraum vom 7. Juni bis zum 25. Juli auf [www.tchibo.de/dlrg](http://www.tchibo.de/dlrg) buchbar.

Die Anfänger- und Fortgeschrittenenschwimmkurse finden in den Sommerferien an drei unterschiedlichen Urlaubsorten statt: in Grömitz nördlich von Lübeck, in Prerow auf der Halbinsel Fischland Darß-Zingst sowie in Kölpinsee auf Usedom. Es gibt verschiedene Termine im Zeitraum vom 2. Juli bis 13. August.

Die fünftägigen Kurse gehen jeweils von Montag bis Freitag, mit je einer Trainingseinheit von bis zu 45 Minuten an den Vor- und Nachmittagen. Maximal acht Kinder erlernen dabei, eingeteilt in Leistungsstufen, gemeinsam die Grundlagen des Schwimmens – und zwar direkt in der Ostsee.

So lässt sich der Unterricht ideal mit einem Familienurlaub an der deutschen Küste verbinden. Betreut werden die Kinder und Jugendlichen dabei von ausgebildeten DLRG Rettungsschwimmern. Diese Kurse sind ausschließlich für Tchibo Kunden reserviert und kosten lediglich 50 Euro. Insgesamt gibt es – je nachdem ob Anfänger- oder Fortgeschrittenenkurse gebucht werden – bis zu 500 Plätze.

Der **Anfänger-Kurs** richtet sich an Kinder ab 6 Jahre, die noch keinerlei Erfahrung im Wasser haben. Vier Kinder werden hier von zwei Betreuern angeleitet, Ziel ist das Seepferdchen-Abzeichen.

Der **Fortgeschrittenenkurs** soll die Kinder zu sicheren Schwimmern machen. Voraussetzung ist das Seepferdchen. Maximal acht Kinder lernen in der Gruppe, um am Ende das Schwimtabzeichen in Bronze, Silber oder sogar Gold abzulegen.

Mit der gemeinsamen Aktion wollen Tchibo und die größte ehrenamtliche Wasserrettungsorganisation der Welt dabei helfen, Deutschland etwas sicherer zu machen. Aktuell können nur noch 40 Prozent der Zehnjährigen sicher schwimmen. Während der Corona-Pandemie brach die Zahl der Schwimmprüfungen bei der DLRG um 75 Prozent ein. So haben allein 2020 dort rund 70.000 Kinder nicht schwimmen gelernt.



In vielen Orten fehlt es zudem an Hallen- und Freibädern. Gab es im Jahr 2000 noch 7.784 öffentliche Bäder, waren es 2019 nur noch 6.421. So verliert Schwimmen auch als Schulfach zunehmend an Bedeutung. Fast 25 Prozent der Grundschulen bieten gar keinen Schwimmunterricht mehr an, weil ihnen eine entsprechende Infrastruktur fehlt. Und öffentliche Schwimmkurse haben inzwischen Wartezeiten von zwei oder drei Jahren.

DLRG Präsidentin Ute Vogt sagt: „Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit Tchibo nun eine neue Möglichkeit geschaffen haben, um Kinder zu sicheren Schwimmern zu machen. Und wir hoffen, dass das Projekt Schule machen wird, denn wenn Kinder sich im Wasser sicher bewegen, bringt das nicht nur Freude, sondern schützt auch ihr Leben.“

Robert Pauly, Leiter des Kooperationsbereichs bei Tchibo sagt: „Für viele Familien gehört Baden im Urlaub dazu. Mit den Ferienkursen im Freigewässer wollen Tchibo und die DLRG Kindern Vertrauen und Spaß im Wasser vermitteln – und den Eltern ein gutes und sicheres Gefühl.“

Weitere Informationen für Journalisten:

Helen Rad, Tchibo GmbH, Corporate Communications

Tel: +49 40 63 87 - 2120

E-Mail: [helen.rad@tchibo.de](mailto:helen.rad@tchibo.de)

[www.tchibo.com](http://www.tchibo.com)

[www.tchibo.com/blog](http://www.tchibo.com/blog)

Über Tchibo:

Tchibo steht für ein einzigartiges Geschäftsmodell. In acht Ländern betreibt Tchibo rund 900 Shops, über 24.300 Depots im Einzelhandel sowie nationale Online-Shops. Über dieses Multichannel-Vertriebssystem bietet das Unternehmen neben Kaffee und den Einzelportionssystemen Cafissimo und Qbo die wöchentlich wechselnden Non Food Sortimente und Dienstleistungen, wie Reisen oder Mobilfunk, an. Tchibo erzielte 2020 mit international rund 11.420 Mitarbeitern 3,13 Milliarden Euro Umsatz. Tchibo ist Röstkaffee-Marktführer in Deutschland, Österreich, Tschechien und Ungarn und gehört zu den führenden E-Commerce-Firmen in Europa.

Für seine nachhaltige Geschäftspolitik wurde das 1949 in Hamburg gegründete Familienunternehmen mehrfach ausgezeichnet: 2012 mit dem Preis für Unternehmensethik und dem Umweltpreis Logistik sowie 2013 mit den CSR-Preisen der Bundesregierung und der EU. 2016 wurde Tchibo als nachhaltigstes Großunternehmen Deutschlands ausgezeichnet.

Über die DLRG

Die DLRG ist mit über 1,7 Millionen Mitgliedern und Förderern die größte Wasserrettungsorganisation der Welt. Seit ihrer Gründung im Jahr 1913 hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren. Schirmherr ist Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Die DLRG ist der größte private Anbieter in der Schwimmbildung und die Nummer eins in der Rettungsschwimmbildung in Deutschland. Von 1950 bis 2020 hat sie über 22,7 Millionen Schwimmprüfungen und fast fünf Millionen Rettungsschwimmprüfungen abgenommen. In rund 2.000 Gliederungen leisten die ehrenamtlichen Helfer pro Jahr fast rund sechs Millionen Stunden freiwillige Arbeit für die Menschen in Deutschland. Die Kernaufgaben der DLRG sind die Schwimm- und Rettungsschwimmbildung, die Aufklärung über Wassergefahren sowie der Wasserrettungsdienst. Rund 41.000 Mitglieder wachen jährlich etwa über zwei Millionen Stunden über die Sicherheit von Badegästen und Wassersportlern.